

SAISON 2010/2011

BEZIRKSLIGA OBERFRANKEN OST
KREISKLASSE KULMBACH



AKTUELL

2010/11/296/06

Kerwa-Sonntag 26. September 2010, 15⁰⁰ Uhr

SSV Kasendorf gegen FC Türk Hof



Andi Pistor war in der zweiten Halbzeit kaum zu bremsen und nimmt es hier gleich mit zwei Oberkotzauer auf. Mit zwei Treffern hatte er auch maßgeblich mit Anteil am 7:4-Erfolg.

Zum heutigen Spiel



Wir begrüßen Sie im Namen des SSV Kasendorf ganz herzlich zur Bezirksligabegegnung gegen die FC Türk Hof auf dem „Bernhard-Münch-Sportgelände“. Ein besonderer Willkommensgruß gilt dabei unserem Gast mit seinen Aktiven, Betreuern und Anhängern, sowie dem eingeteilten Schiedsrichtergespann.

Unglaublich was sich in dieser Saison auf den Fußballplätzen abspielt, wenn unser SSV im Einsatz ist. Wollte man nur die letzten beiden Begegnungen genau beleuchten, könnte man leicht die komplette Stadionzeitung damit ausfüllen. Aber ein kurzer Rückblick sei erlaubt. Im letzten Heimspiel gegen den SV Mistelgau hat man eigentlich alles richtig gemacht. Dem Gast nur eine echte Torchance zugelassen und selbst ein gutes dutzend „Hundertprozentige“ herausgespielt. Doch wenn so ein Spiel 1:1 endet kann man nicht zufrieden sein. Viele Chancen wurden leichtfertig vergeben und sechsmal rettete das Aluminium für die Gäste. Die Krönung war natürlich die zwei vergebenen Elfmeter kurz

vor Schluss. Beim Spitzenreiter in Oberkotzau hat nach einer halben Stunde mit Sicherheit keiner der mitgereisten Zuschauer noch einen „Pfiifferling“ auf unseren SSV gegeben. So stand es auch verdientermaßen 3:1 für die Heimelf, da unsere Truppe weniger durch gekonnten Fußball, als durch gegenseitiges „Angemotze“ glänzen konnte. Was sich allerdings nach unserem Anschlusstreffer kurz vor dem Halbzeitpfiiff in der zweiten Spielhälfte abspielte hat man so auch selten gesehen. Unsere Konter wurden exzellent vorgetragen und der Spitzenreiter taumelte von einer Verlegenheit in die andere. Obwohl wir auch noch einige kritische Situationen zu überstehen hatten, wurde ein auch in dieser Höhe verdienter 7:4-Auswärtssieg eingefahren.

Heute geht es am „Kerwasonntag“ gegen den FC Türk Hof, der einen recht verunglückten Saisonstart hatte. Doch in den letzten vier Spielen ist unser Gast mit zwei Siegen und zwei Unentschieden (zuletzt 2:2 gegen Stadtsteinach) eindrucksvoll in die Erfolgspur zurückgekehrt und hat mit 11 Punkten den Anschluss an die Nichtabstiegsplätze gefunden. Dafür dass diese Serie keinen Bestand hat, werden hoffentlich unsere Jungs sorgen, um sich weiterhin die glänzende Ausgangsposition nach oben zu erhalten. Wir wünschen den beiden Mannschaften ein verletzungsfreies und faires Spiel, dem Schiedsrichtergespann jederzeit den rechten Pfiiff und unserem SSV einen weiteren „Dreier“. mt

Tabella

	Sp.	Tore	Pkt
1 SpVgg Oberkotzau	10	27 : 16	22
2 FC Tirschenreuth	10	28 : 14	20
3 SSV Kasendorf	10	30 : 18	19
4 TSV Kirchenlaibach	10	25 : 20	18
5 SV Gesese	10	17 : 14	18
6 SpVgg Wiesau	10	25 : 24	18
7 TV Selb-Plößberg	10	22 : 21	17
8 SpVgg Bayreuth 2	10	31 : 18	16
9 TSC Mainleus	10	22 : 15	15
10 TSV Stadtsteinach	10	9 : 10	12
11 SV Mistelgau	10	19 : 21	12
12 SpVgg Selb	10	15 : 20	12
13 SC Hummeltal	10	17 : 21	11
14 SV 05 FROSCHBACHTAL	10	23 : 28	11
15 FC Türk Hof	10	21 : 30	11
16 FC Wüstenselbitz	10	26 : 35	10
17 SpVgg Bayern Hof 2	10	17 : 31	8
18 VfB Kulmbach	10	12 : 30	3

Ergebnisse letzter Spieltag:

SpVgg Selb	VfB Kulmbach	3 : 2
SV Mistelgau	SpVgg Bayern Hof 2	1 : 0
TSV Kirchenlaibach	TSC Mainleus	1 : 2
SV Gesese	FC Wüstenselbitz	5 : 0
SpVgg Bayreuth 2	TV Selb-Plößberg	7 : 1
SpVgg Wiesau	SV 05 FROSCHBACHTAL	3 : 6
FC Türk Hof	TSV Stadtsteinach	2 : 2
SpVgg Oberkotzau	SSV Kasendorf	4 : 7
FC Tirschenreuth	SC Hummeltal	4 : 1

Das nächste Spiel unserer „Ersten“:
Sonntag, **03. Oktober 2010**, 15:00 Uhr
SpVgg Wiesau - SSV Kasendorf



SSV Kasendorf

- ___ Werzer Michael (TW)
- ___ Putschky Bernd (TW)
- ___ Bayer Maximilian
- ___ Ellner Thomas
- ___ Friedrich Tobias
- ___ Grasgruber Daniel
- ___ Hofmann Gerd
- ___ Klaus Sebastian
- ___ Krauß Markus
- ___ Luft Sebastian
- ___ Mühmel Mario
- ___ Münch Markus
- ___ Pistor Andreas
- ___ Reif Oliver
- ___ Sesselmann Matthias
- ___ Stübinger Martin
- ___ Thau Alexander
- ___ Wenig Markus

Trainer:
Matthias Morck

FC Türk Hof

- ___ Arslantürk Sefa
- ___ Avcı Serkan
- ___ Bacak Cihat
- ___ Baran Sabit
- ___ Boz Ugur
- ___ Bulat Dennis
- ___ Bulat Hüseyin
- ___ Celik Ümit
- ___ Dabak Olcay
- ___ Dabak Tunkay
- ___ Eyiol Murat
- ___ Güler Cinar
- ___ Hopf Emanuel
- ___ Jiri Stephan
- ___ Kahraman Salih
- ___ Karapinar Selcuk
- ___ Kilic Yasin
- ___ Kutbay Emre
- ___ Oezcan Ferrit
- ___ Özay Yasin
- ___ Steinmeyer Benjamin

Trainer:
Tuncay Dabak

Der heutige Spieltag der Bezirksliga Ost: Sonntag, 26. September 2010, 15:00 Uhr

SV 05 FROSCHBACHTAL	- SpVgg Bayreuth 2 (Sa.)	_____	:	_____
TSC Mainleus	- FC Tirschenreuth (Sa.)	_____	:	_____
SpVgg Bayern Hof 2	- SpVgg Oberkotzau (Sa.)	_____	:	_____
TV Selb-Plößberg	- SpVgg Selb (Sa., 16:00)	_____	:	_____
FC Wüstenselbitz	- VFB Kulmbach	_____	:	_____
SV Gesees	- TSV Kirchenlaibach	_____	:	_____
SC Hummeltal	- SV Mistelgau	_____	:	_____
SSV Kasendorf	- FC Türk Hof	_____	:	_____
TSV Stadtsteinach	- SpVgg Wiesau	_____	:	_____

Der nächste Spieltag der Bezirksliga Ost: Sonntag, 3. Oktober 2010, 15:00 Uhr

SV Mistelgau	- TSC Mainleus	_____	:	_____
FC Tirschenreuth	- SV Gesees	_____	:	_____
TSV Kirchenlaibach	- FC Wüstenselbitz	_____	:	_____
VFB Kulmbach	- TV Selb-Plößberg	_____	:	_____
SpVgg Selb	- SV 05 FROSCHBACHTAL	_____	:	_____
SpVgg Bayreuth 2	- TSV Stadtsteinach	_____	:	_____
SpVgg Wiesau	- SSV Kasendorf	_____	:	_____
FC Türk Hof	- SpVgg Bayern Hof 2	_____	:	_____
SpVgg Oberkotzau	- SC Hummeltal	_____	:	_____

Der heutige Spieltag der Kreisklasse Kulmbach: Sonntag, 26. September 2010, 15:00 Uhr

BC Leuchau	- ASV Marktschorgast (Sa.)	_____	:	_____
ATS Kulmbach	- 1. FC Kupferberg (Sa.)	_____	:	_____
FC Ludwigschorgast	- SV Grafengehaig	_____	:	_____
SG Rugendorf/Losau	- 1. FC Marktleugast	_____	:	_____
SV Motschenbach	- 1. FC Kirchleus	_____	:	_____
ASV Hollfeld 2	- SSV Kasendorf 2	_____	:	_____
TSV Harsdorf	- FC Neuenmarkt	_____	:	_____
VfR Neuensorg	- SSV Peesten	_____	:	_____

Der nächste Spieltag der Kreisklasse Kulmbach: Sonntag, 3. Oktober 2010, 15:00 Uhr

SSV Kasendorf 2	- SV Motschenbach (Sa., 16:00)	_____	:	_____
1. FC Marktleugast	- 1. FC Kirchleus	_____	:	_____
SG Rugendorf/Losau	- FC Ludwigschorgast	_____	:	_____
SV Grafengehaig	- BC Leuchau	_____	:	_____
ASV Marktschorgast	- VfR Neuensorg	_____	:	_____
SSV Peesten	- TSV Harsdorf	_____	:	_____
FC Neuenmarkt	- ATS Kulmbach	_____	:	_____
1. FC Kupferberg	- ASV Hollfeld 2	_____	:	_____



Einen Punkt verschenkt

Ein Spiel, das eigentlich keinen Sieger verdient hatte, sahen die Zuschauer am vergangenen Samstag bei der Begegnung unserer „Reserve“ gegen den ATS Kulmbach. Kaum Torraumszenen in beiden Durchgängen und viele Ballverluste im Spielaufbau auf beiden Seiten prägten diese Partie. Die beste Chance in der ersten Halbzeit wurde dabei vom SSV vergeben, als Andre Wondra freistehend aus fünf Metern am Tor vorbeiköpfte. Das war aber auch schon der Höhepunkt auf Kasendorfer Seite. In der zweiten Hälfte änderte sich wenig. Viele Ballverluste im Mittelfeld und kaum Aktionen im Strafraum für beide Teams. Die wenigen Konter unserer „Zweiten“ wurden zusätzlich schlecht zu Ende gespielt, so dass sich daraus nichts Zwingendes ergab. Lediglich der einsatzfreudige Maximilian Bayer konnte in einigen Aktionen für Gefahr vor dem ATS-Tor sorgen. Als sich die meisten Zuschauer bereits mit einem 0:0 abgefunden hatten, erzielte der

ATS zehn Minuten vor Schluss nach einer Flanke von links das 0:1. Der 0:2-Endstand fiel dann kurz vor Schluss durch einen klaren Elfmeter.

An diesem Wochenende gastiert der SSV bei der Reserve des ASV Hollfeld. Der ASV rangiert momentan auf Tabellenplatz drei und ist somit klarer Favorit in dieser Begegnung. Doch bei den Spielen unserer Mannschaft, die in dieser Saison einer Berg- und Talbahn gleichen, kann man bei entsprechender Einstellung auf eine Überraschung hoffen. Viel Glück und drei Punkte wünsche ich bei dieser Partie. S.W.

Ergebnisse letzter Spieltag

SSV Kasendorf 2	ATS Kulmbach	0 : 2
1. FC Marktleugast	SV Motschenbach	4 : 0
1. FC Kirchleus	ASV Hollfeld 2	1 : 2
SV Grafengehaig	SG Rugendorf/Losau	3 : 0
ASV Marktschorgast	FC Ludwigschorgast	1 : 1
SSV Peesten	BC Leuchau	2 : 1
FC Neuenmarkt	VfR Neuensorg	2 : 0
1. FC Kupferberg	TSV Harsdorf	4 : 1

Tabelle	Sp.	Tore	Pkt
1 1. FC Kupferberg	10	27 :13	25
2 1. FC Marktleugast	9	26 :13	21
3 ASV Hollfeld 2	10	27 :14	20
4 FC Neuenmarkt	9	17 : 8	18
5 1. FC Kirchleus	9	29 :19	14
6 ASV Marktschorgast	9	19 :11	14
7 TSV Harsdorf	9	25 :24	14
8 SG Rugendorf/Losau	9	23 :18	13
9 FC Ludwigschorgast	9	21 :17	13
10 ATS Kulmbach	9	16 :15	13
11 SSV Kasendorf 2	9	14 :30	13
12 SV Grafengehaig	9	10 :18	7
13 SSV Peesten	10	14 :29	7
14 SV Motschenbach	10	13 :29	7
15 BC Leuchau	9	20 :27	6
16 VfR Neuensorg	9	11 :27	4

Das nächste Spiel unserer „Zweiten“:

Samstag, 2. Oktober 2010, 15:00 Uhr
SSV Kasendorf II - SV Motschenbach

Unser Sportkamerad und Freund Bernd Bautz ist tot

Am letzten Samstag wurde unser Sportkamerad und Freund Bernd Bautz tot in seiner Wohnung aufgefunden. Geschockt und tief bestürzt waren alle Kasendorfer, als sie nach dem Spiel der zweiten Mannschaft vom Tod ihres Sportkameraden und Freundes erfuhren.

Bautzi, wie er von fast allen genannt wurde, hatte seine ursprünglichen Wurzeln beim SSV Peesten. Anfang der Neunziger Jahre wechselte er nach Kasendorf. Hier hatte er noch viele Kontakte zu seinen Kasendorfer Schulfreunden, fand aber auch viele neue Freunde und ganz speziell auch beim SSV Kasendorf.

Nicht nur, dass er auch ab und zu in der zweiten Mannschaft mitspielte, übernahm er beim SSV auch gleich Verantwortung. Mehrere Jahre war Bautzi als Platzwart tätig und fungierte zwischenzeitlich auch als Betreuer. Nachdem er aus verschiedenen Gründen dies nicht mehr machen konnte, blieb er dem SSV Kasendorf bis zuletzt treu verbunden.

Wo immer seine Hilfe und Mitarbeit gebraucht wurde, war er zur Stelle. So half er bei vielen Ausschanktätigkeiten, bei Arbeiten am Sportplatz oder er war die letzten Jahre oft auch als Chauffeur der Fußballer und Handballdamen unterwegs. Er war einfach da.

So wäre er auch am Sonntag als Fahrer der Ersten Mannschaft nach Oberkotzau im Einsatz gewesen.



Er verfolgte fast alle Spiele seines SSV und war immer ein gern gesehener Gast bei den Spielersitzungen und allen anderen Veranstaltungen unseres Sportvereins. Eine seiner Leidenschaften war hier unter anderem das Kartenspielen.

Durch seine einmalig drollige, humorvolle, gesellige und offene Art wurde er, auch weit über die Grenzen Kasendorfs hinaus, geachtet und hoch geschätzt.

Wir verlieren mit ihm einfach einen guten und großartigen Menschen, der uns sehr fehlen wird.

Sein Tod hat eine große Lücke hinterlassen.

Wir werden dich nicht vergessen.

*Deine Freunde und Kameraden
vom SSV.*



Bericht von unserer Ersten

19.08.2001

SpVgg Oberkotzau – SSV Kasendorf 4:7 (3:2)

Oberkotzau – Ein wahres Torfestival erlebten 230 Zuschauer im Spitzenspiel der Fußball-Bezirksliga Ost. Bereits in der 2. Minute gingen die Oberkotzauer durch Christian Lang in Führung. Nach fünf Minuten verlängerte Wohn den Ball mit dem Kopf unhaltbar zum Ausgleich ins eigene Netz. Oberkotzau fuhr einen Angriff nach dem anderen. Die Gäste versteckten sich ebenfalls nicht. So entwickelte sich ein Schlagabtausch erster Klasse. Wiederum Lang traf aus 16 Metern vom linken Strafraum mit einem Gewaltschuss zum 2:1 für die SpVgg. Nur drei Minuten später nahm Lang einen Zuckerpass von Heinrich im Strafraum an und versenkte den Ball aus halbrechts zum 3:1.

In der 39. Minute kam dann ein Bruch ins Spiel der Oberkotzauer. Die bis dahin souverän leitende Schiedsrichterin zeigte Linksverteidiger Sörgel nach seinem zweiten Foul Gelb-Rot – eine äußerst umstrittene Entscheidung. Sesselmann gelang noch in der 45. Minute der Anschlusstreffer gegen die nun verunsicherte Oberkotzauer Abwehr.

Auch in der zweiten Halbzeit fing sich die SpVgg-Defensive nicht mehr. Immer wieder rollten auf der linken Seite die Angriffe der immer stärker werdenden Kasendorfer. In der 51. Minute blieb ein Foul an Kapitän Mölter im SSV-Strafraum ungeahndet, im Gegenzug fiel fast der Ausgleich durch den bärenstarken Sesselmann. Krauß besorgte wenig später aber doch das 3:3.

Und dann ging es Schlag auf Schlag. Grasgru-

ber brachte Kasendorf in der 55. Minute erstmals in Führung. Der Ausgleich durch einen Wohn-Kopfball (62.) ließ bei den Hausherrn Hoffnung aufkeimen, doch nur fünf Minuten danach gelang Luft die erneute SSV-Führung. Ein klares Handspiel im Strafraum der Kasendorfer hätte den Ausgleich für Oberkotzau nach sich ziehen können, aber zu diesem Zeitpunkt hatte das Schiedsrichterteam bereits jede Übersicht verloren: kein Elfmeter. Pistor machte in der 73. und 80. Minute mit dem 4:7 alles klar.

SpVgg Oberkotzau: Reichenberger – Schörner, Sörgel, Specht, Mähner, Wohn, Heinrich (77. Döhnel), Mayr (71. Krauß), Mölter, Lang, Wunderlich

SSV Kasendorf: Werzer – Schminder, Mühlmel, Stübinger, Ellner, Pistor, Grasgruber, Luft, Sesselmann, Krauß (Klaus 63.), Haack.

Tore: 1:0 Lang (2.); 1:1 Wohn (7./Eigentor); 2:1 und 3:1 Lang (20. und 23.); 3:2 Sesselmann (45.); 3:3 Krauß (51.); 3:4 Grasgruber (55.); 4:4 Wohn (62.); 4:5 Luft (67.); 4:6 und 4:7 Pistor (73. und 80.). –

Schiedsrichter: Köttig (Scheßlitz). –

Zuschauer: 230. –

Gelb-Rote Karten: Sörgel (39.), Mölter (86.)/-

Quelle: Bayerische Rundschau



t morck
kosmetiksalon

Mit schönen Füßen in den Sommer...

med. Fußpflege	16,-	NEU!	Fußnagelverstärkung mit Gel French weiß oder bunt ab 28,-
... mit Sommer-Peeling	20,-		
... mit French-Lack	20,-		

Spitalgasse 22 • Kulmbach • Tel.: 4828 • kosmetik-morck.de

Berichte von unserer E-Jugend



FC Neuenmarkt - SSV Kasendorf 1 1:0 (1:0)

Auch für die E1 gab es in der laufenden Serie die zweite Niederlage. Nur allein mit Kampf kann man leider kein Spiel gewinnen. Diese Erkenntnis muss aus der unnötigen 0:1-Niederlage gezogen werden. In der ersten Hälfte kam kaum Spielfluss auf. Die Bälle wurden größtenteils unkontrolliert nach Vorne geschlagen und hier agierte man zu harmlos. Die Neuenmarker spielten einfach besser zusammen und erzielten so auch frühzeitig in der ersten Hälfte den verdienten Siegtreffer. In der zweiten Halbzeit spielten die SSV-Jungs dann etwas besser und hatten dann sogar mehrfach die Möglichkeit auszugleichen. Hier fehlte dann etwas die Kaltschnäuzigkeit. Allerdings hätten auch die Einheimischen bei mehreren guten Gelegenheiten und zwei Metalltreffern das Ergebnis am Ende höher gestalten können.



SSV Kasendorf 2 – TSV 08 Kulmbach 2 2:3 (2:1)

Ein äußerst unglückliche Niederlage für die E2. Zur Halbzeit führte sie noch mit 2:1, obwohl hier die 08-er eigentlich mehr vom Spiel hatten. Als sich die Jungs des SSV in der zweiten Spielhälfte besser auf den Gegner eingestellt haben, liefen sie in zwei Konter. Die Gäste nutzten diese eiskalt und gewannen am Ende etwas glücklich, da unsere E-Mannschaft auf Ende des Spiels mit zwei Pfostenschüssen Pech hatten und noch einige guten Torchancen ungenutzt ließen. Im spielerischen Bereich und im Defensivverhalten müssen sie sich hier allerdings noch verbessern um dann auch erfolgreich zu sein.



Wünschen Sie sich schon
lange ein **schöneres Bad?**

Wollten Sie längst Ihren alten
Heizkessel austauschen?

Tun Sie's jetzt.
Wir beraten Sie gerne!

mit guter Technik sparsam heizen

SCHWENDER Mitglied im **Umwelt**

95349 Thurnau · Tel. 09228/78-0
HEIZUNG · LÜFTUNG · SANITÄR

energiesparende
zukunftsichere
Haustechnik -

unsere Erfahrung
kommt Ihnen zugute!

mit guter Technik sparsam heizen

SCHWENDER Mitglied im **Umwelt**

95349 Thurnau · Tel. 09228/78-0
HEIZUNG · LÜFTUNG · SANITÄR

Schlagen Sie
den Energiepreisen
ein Schnippen!

Ein moderner Heizkessel
mit Solar für warmes Wasser
arbeitet sparsam und
umweltfreundlich!

mit guter Technik sparsam heizen

SCHWENDER Mitglied im **Umwelt**

95349 Thurnau · Tel. 09228/78-0
HEIZUNG · LÜFTUNG · SANITÄR



Bericht vom 13.09.2010

SSV Kasendorf – SV Mistelgau (1:0) 1:1

Ein Spiel der vergebenen Möglichkeiten. Der SSV Kasendorf hätte das Spiel locker und leicht mit mehreren Toren Unterschied gewinnen können, ja müssen.

So begann der SSV zwar etwas nervös übernahm aber mit zunehmender Dauer das Zepter. Nach schönem Solo von Pistor rettete zunächst noch der Pfosten. In der 27. Minute war es dann soweit als Krauß einen langen Abschlag gekonnt mitnahm und zum 1:0 einschoss. Bis zur Pause hatten die Kasendorfer noch mehrere gute Möglichkeiten den Vorsprung auszubauen. Die größte hatte erneut Pistor in der 33. Minute, als er von Luft bedient wurde und erneut nur das Aluminium traf. Die einzig nennenswerte Chance der Mistelgauer war ein Schuss von Unhardt (18. Min.), den Werzer entschärfte. Nach der Halbzeit versuchten die Gäste zwar etwas mehr mitzuspielen, wurden aber von den Kasendorfern regelrecht überrannt. Was sich ab Mitte der zweiten Halbzeit abspielte war an Dramatik nicht zu überbieten. So hatten Krauss, Sesselmann, Luft und Grasgruber jeweils große Möglichkeiten den knappen Vorsprung auszubauen. Diese wurden teils zu egoistisch und zu leichtfertig vergeben. Zwangsläufig bestrafte die Mistelgauer diese fahrlässige Chancenverwertung. So erzielte Mayer von der Strafraumgrenze fast aus dem Nichts mit einem unhaltbaren Flachschiß in der 71. Minute den Ausgleich. Der SSV warf nun nochmal alles nach Vorne, doch erneut vergaben Krauß und Ellner großzügig. Es sollte noch schlimmer für die Kasendorfer kommen. Der sehr gut leitende

Schiedsrichter Fuchsstadt entschied zu recht in der 77. und 89. Minute auf den Elfmeterpunkt. Doch auch Mühmel und der eingewechselte Klaus vergaben diese großen Siegmöglichkeiten. Mühmels Elfer ging an die Latte und Klaus schoss über das Gästetor.

Fazit: Wenn eine Mannschaft so eine Vielzahl von Torchancen nicht nutzt, hat sie auch keinen Sieg nicht verdient.

Zuschauer: 231

SSV Kasendorf: Werzer- Mühmel, Stübinger, Friedrich, Ellner, Pistor, Grasgruber, Luft (81. Klaus), Sesselmann, Krauss, Haack

SV Mistelgau: Schatz- Unhardt, Fübmann, Steinlein, Dötsch, Buhrs(46.Steinke), Felser, Mayer, Hübner, Böhner (38.Ludwig), Mayer

Gelb-Rote Karte:–

Rote Karte:–

Tore: 1:0 Krauss (27.), 1:1 Mayer (71.)

Schiedsrichter:

SR Thomas Fuchsstadt, FFC Hof

SRA 1 Franz Klement, SV Faßmannsreuth

SRA 2 Andreas Wagner, TV Selb-Plößberg



Torschützenliste Bezirksliga



9 Tore:

Bartl (SpVgg Wiesau)
Lang (SpVgg Oberkotzau)
C. Mayer (SV Mistelgau)

7 Tore:

Möltler (SpVgg Oberkotzau)
Kutbay (FC Türk Hof)
Drechsler (FC Wüstenselbitz)

8 Tore:

Aydinli (TV Selb-Plößberg)
Vaclavik (FC Tirschenreuth)
Bergmann (FC Wüstenselbitz)

Krauß (SSV Kasendorf)

Pistor (SSV Kasendorf)

Preißinger (SV Froschbachtal)
Fichtner (SpVgg Wiesau)

6 Tore:

A. Mayer (SV Mistelgau)
Micklisch (TV Selb-Plößberg)
Nachtmann (SC Hummeltal)
Seuß (FC Wüstenselbitz)
Haas (SV Gesees)

Rad.Bau.Kunst

Wir fertigen Räder für **anspruchsvolle Kunden**, individuell und den **Körpermaßen angepasst**. Ein Streben nach Perfektion mit wahrer Liebe zum Detail ist in jedem **SCRANE-Rahmen** zu finden. Das **ausgewogene Design** hebt sich ganz beträchtlich vom Üblichen ab. Unsere **30-jährige Erfahrung** im Fahrradbau nutzen wir, um **wertbeständige, dauerhafte** und mechanisch präzise **Räder** zu bauen. Ein ständiger Modelwechsel und die Schaffung von kurzlebigen Modeerscheinungen sind uns fremd.



Öffnungszeiten: durchgehend
Mo. – Fr. 10 – 19 Uhr • Sa. 9 – 13 Uhr

E-Mail: info@scrane.de • www.scrane.de

SCHULZ
RADSPORTSHOP

Laubenstraße 5
95339 Neuenmarkt
Tel. 09227/4741 • Fax 09227/4740

Erbendorfer Str. 25
95478 Kemnath
Tel. + Fax 09642/7252



Unser Gegner in Zahlen und Fakten

FC Türk Hof

Gründungsjahr 1977
 Mitglieder ca. 100
 Vereinsfarben Rot-Weiß
 Größte Erfolge 2. Platz in der Bezirksliga Ost und Aufstieg in die Bezirksoberliga, Stadtmeister und Hallenkreismeister von Hof 2007
 Internet www.fc-tuerk-hof.de
 Sportarten Fußball



Top- und Flop-Spiele / Torschützen

Höchster Heimsieg
3:1 gegen TV Selb-Plößberg

Höchste Auswärtsniederlage
5:0 gegen SpVgg Oberkotzau

Höchste Heimmiederlage
1:4 gegen SpVgg Selb 13

Kutbay 7 Tore

D. Bulat 5 Tore

Celik 3 Tore

Avcı 2 Tore

Höchster Auswärtssieg
3:1 gegen VfB Kulmbach

Dabak, Özay, H.Bulat, Steinmeyer je 1 Tor

Die letzten Spiele

S						
U						
N						

H So. 19.09.2010	TSV Stadtsteinach	2:2	A So. 29.08.2010	VfB Kulmbach	1:3
A So. 12.09.2010	SV 05 Froschbachtal	1:1	H So. 22.08.2010	SpVgg Selb 13	1:4
H So. 05.09.2010	TV Selb-Plößberg	3:1	A Mi. 18.08.2010	SpVgg Bayreuth 2	4:2

Die beiden Mannschaften im Vergleich



(Quelle: www.anpliff.info)

SSV Kasendorf		FC Türk Hof
3	Tabellenposition	15
19	Punkte	11
10	Spiele	10
30:18	Tore	21:30
3,00:1,80	Tore/Spiel	2,10:3,00
5 (50,00%)	Siege	3 (30,00%)
7:1 SpVgg Bayern Hof 2 (H)	Höchster Sieg	3:1 VfB Kulmbach (A) 3:1 TV Selb-Plößberg (H)
1 (10,00%)	Niederlagen	5 (50,00%)
1:2 FC Tirschenreuth (A)	Höchste Niederlage	4:6 FC Wüstenselbitz (A)
1 Siege(e) 2 Sp. o. Niederlage	Aktuelle Serie	0 Siege(e) 4 Sp. o. Niederlage

Statistische Daten zur Liga

Spiele			
gesamt	Heimsiege	Unentschieden	Auswärtssiege
90	46 (51%)	17 (19%)	27 (30%)
Tore			
gesamt	Heimtore	Auswärtstore	
386 (Ø4,29)	225 (58% Ø2,50)	161 (42% Ø1,79)	

Höchster Heimsieg

SSV Kasendorf - SpVgg Bayern Hof 2 7:1 (3. Spieltag Hinrunde)

Höchster Auswärtssieg

SpVgg Oberkotzau - SSV Kasendorf 4:7 (10. Spieltag Hinrunde)

Die meisten Tore

SpVgg Oberkotzau - SSV Kasendorf 4:7 (10. Spieltag Hinrunde)



JFG Maintal/Friesenbachtal

D-Junioren starten mit drei Teams in die neue Saison

Mit zwei Großfeldmannschaften und einem Kleinfeldteam sind nun auch die D-Junioren unserer JGF Maintal-Friesenbachtal in die neue Saison gestartet. 40 Jugendliche stehen dem Trainerquartett Klaus Michel (VfR Katschenreuth), Stefan Beszczynski (VfR Katschenreuth), Dr. Jochen Forkel (SSV Kasendorf) und Thomas Bergner (SSV Kasendorf) dafür zur Verfügung. Die ersten Erfolge zeigen, dass sie mit ihrer Arbeit auf dem richtigen Weg sind.

D1 - Bezirksoberliga

In der Bezirksoberliga lies unsere D1-Mannschaft aufhorchen, als sie der mitfavorisierten Eintracht Bamberg auf deren Platz ein Unentschieden abtrotzte. Taktisch und kämpferisch hervorragend eingestellt konnte man sogar mit 0:2 in Führung gehen, musste aber dann aufgrund einiger Unkonzentriertheiten drei Gegentreffer hinnehmen. Aufgrund einer hervorragenden Einstellung konnte dann noch der verdiente Ausgleich zum 3:3 Endstand erzielt werden. Im zweiten Saisonspiel kam es bereits zum Derby gegen den Ligakonkurrenten ATS Kulmbach. Der ATS war in allen Mannschaftsteilen unterlegen. Bereits frühzeitig konnten unsere Jungs eine beruhigende 3:0 Führung herausspielen. Dem ATS gelang es nur sporadisch aus der eigenen Hälfte zu kommen. Der Endstand von 5:0 für unsere Mannschaft ging in dieser Höhe vollens in Ordnung. Der ATS brachte es in 60 Minuten nur auf einen (!) Torschuß.

D2 – Gruppe 5

Die neuformierte D2 – Mannschaft wusste im ersten Saisonspiel gegen die JFG Fichtelgebirge 2 zu überzeugen. Der Gegner hatte zu keiner Zeit die Möglichkeit gegen unser Team ein Tor zu erzielen. Die Treffer zum 10:0 Endstand waren teilweise gut herausgespielt. Ein Gesamtlob an die Mannschaft, die in dieser Aufstellung zum ersten Mal auf dem Platz stand.

D3 – Kleinfeld

Auch die Kleinfeldmannschaft aus dem D-

Juniorenbereich konnte die ersten beiden Spiele erfolgreich gestalten.

Der SV Mötchenbach 2 wurde mit 5:1 besiegt. Der 1. FC Schwarzach musste sogar eine 18:0 „Klatsche“ hinnehmen. *T.B.*





Bilder vom Spiel gegen Oberkotzau (7:5)



Flyer - Prospekte - Visitenkarten

Fotografie & Werbegestaltung



- Sport
- Tiere
- Portraits
- Hochzeiten
- Feierlichkeiten

Monika Limmer

Rosenkranzstraße 8
11229 Rummelsburg
Tel. 030221 - 979 90 84
Mobil 0177 - 250 80 75
E-mail: moni@foto-limmer.de

www.foto-limmer.de

Maler- und Putzgeschäft

Krögelstein Nr. 116 Telefon 09274/96 27
96142 Hollfeld



MALERMEISTER *Weiß*



Bericht von unserer Zweiten

SSV Kasendorf II – ATS Kulmbach 0:2 (0:0)

Zuschauer: 60

Tore: 85. Min. 0:1 Dreßel, 90. Min. 0:2 Wachter

Schiedsrichter: Engelhardt (St. Johannes Bayreuth)

Die ATS-ler landeten am Ende zwar einen verdienten, aber etwas glücklichen Sieg, da die beiden Treffer erst in den letzten fünf Minuten erzielt wurden.

Der SSV begann zielstrebig und hatte zwar spielerische Vorteile, doch die Defensivabteilung der Einheimischen um den guten TW Putschky konnte lange Zeit nicht richtig in Gefahr gebracht werden. Der SSV war eigentlich nur bei Kontern gefährlich. Bei einem dieser schnellen Vorstöße hätten die Einheimischen in der 31. Minute aber durchaus in Führung gehen können. Der agile Bayer bediente Wondra, allerdings vergab dieser freistehend. Auch nach der Halbzeit das gleiche Bild: die Gäste beherrschten das Mittelfeld, spielten aber zu umständlich in die Spitze. Der SSV, der sehr tief stand, versuchte sein Glück fast nur noch mit langen Bällen. Die Gästeabwehr stand aber ebenfalls sehr sicher und konnte kaum in Gefahr gebracht werden. Einzig Bayer hätte bei mehr Entschlossenheit die Heimelf



in Führung bringen können, als er allein auf den ATS-Torwart zulief. Als alle schon mit einem Remis rechneten schlugen die Gäste dann eiskalt zu. Dreßel nutzte in der 85. Min. eine Unstimmigkeit in der Kasendorfer Abwehr und erzielte den Führungstreffer. In der Schlussminute sorgte Wachter per Foulelfmeter, Luft wurde von den Beinen geholt, zum 0:2-Entstand.

Der junge Schiedsrichter leitete korrekt muss aber noch mehr Konsequenz in seine Entscheidungen bringen.

Volker Täuber



Solarfarbe und Solarputze mit Energiespar-Effekt

Lieber Sonne
als Öl tanken!



Franken Maxit
Azendorf 63
95359 Kasendorf

Tel. 09220/18 - 0

Fax 09220/18 - 200

www.franken-maxit.de

bauen ist **maxit**[®]